



1.SKK Gut Holz Zeil 6,0 : 2,0 BC Schretzheim



Zeil auch von Schretzheim nicht zu stoppen

Vorletztes Heimspiel der Saison für den 1.SKK Gut Holz Zeil. Zu Gast auf der Zeiler Sportkegelanlage war mit dem BC Schretzheim der Tabellenachte. Damit eine klare Aufgabe für den 1.SKK Gut Holz Zeil – verlieren verboten war die deutlich Marschroute. Nicht leichter machte dies allerdings der krankheitsbedingte Ausfall von Leistungsträger Holger Jahn.

Aus diesem Grund rückte neben Marco Endres an diesem Tag Oliver Faber in die Startformation des 1.SKK Gut Holz Zeil. Der Gast aus Schretzheim bot Andreas Eberhardt und Timo Lindner dagegen auf. Während Faber mit 137 Kegeln solide startete und damit mit 1:0 in Führung ging, geriet Endres nach 129 Kegeln gegen Lindner schnell in Rückstand. Faber konnte starke 159 Kegel folgen lassen, das Niveau am Ende mit zwei Sätzen über 129 Kegeln allerdings nicht mehr halten. Gegen Eberhardt konnte er sich damit aber nach 2,5 : 1,5 Sätzen und 554:527 Kegeln sicher durchsetzen. Magere 548 Kegel sollten für Marco Endres bei 2:2 Sätzen am Ende gegen starke 571 von Timo Lindner nicht zum Punktgewinn reichen.

Ein 1:1 und ein Vorsprung von nur 4 Kegeln war damit die Ausgangslage für die Zeiler Mittelachse Bastian Hopp und Patrick Löhr, die in den vergangenen Partien zu Hause so starke Leistungen ablieferten. Und auch an diesem Tag sollte es so kommen, dass beide ihre Gegner in die Knie zwingen und einen Vorsprung für den letzten Spielabschnitt herausspielen konnten. Bastian Hopp zeigte eine solide Leistung, kam über Durchgänge von 148, 143, 144 und 132 auf gute 567 Kegel und hatte damit mit seinem Gegner Patrick Kerle keinerlei Problem. Am Ende setzte er sich mit 4:0 Sätzen und 567:515 Kegel durch. Etwas mehr Gegenwehr als Hopp bekam Patrick Löhr von seinem Kontrahenten Alexander Krebs. Nach den ersten beiden Sätzen und 145, 137 (Löhr) und 143, 148 (Krebs) war das Duell bei 1:1 ausgeglichen. In den Sätzen drei und vier spielte Löhr seine Heimstärke aus und kam mit Durchgängen von 157 und 150 am Ende auf Tagesbestleistung von 589 Kegel. Krebs konnte mit 574 Kegeln nicht folgen und mussten Löhr den Punktgewinn überlassen.



3:1 und ein Vorsprung von 71 Kegeln. Eine recht angenehme Ausgangslage für das Zeiler Schlussduo Olaf Pfaller und Marcus Werner gegen Dennis Zohner und Wilfred Ruschitzka auf Schretzheimer Seite. Etwas überraschend geriet Pfaller mit mageren 268 Kegeln in den ersten zwei Sätzen schnell mit 0:2 in Rückstand (Zohner 289). Auch Satz drei musste Pfaller seinem Gegenüber überlassen. Erst in Satz vier zeigte er mit 174 Kegeln seine ganze Klasse. Am Ende unterlag er jedoch mit 1:3 Sätzen trotz des besseren Gesamtergebnisses von 573:567 Kegel. Besser hingegen machte es Marcus Werner auf der anderen Seite der Anlage. Er wies seinen Gegner Ruschitzka, der zu keiner Zeit überzeugen konnte, mit 4:0 und 568:520 Kegeln in die Schranken.

Damit standen am Ende vier Mannschaftspunkte durch die gewonnenen direkten Duelle auf der Habenseite. Durch das deutliche Gesamtergebnis von 3399:3274 kamen weitere zwei Mannschaftspunkte hinzu, wodurch man am Ende mit 6:2 die Oberhand behielt. Verfolger Karlstadt gab sich zu Hause gegen eine dezimierte Truppe aus Burgkunstadt ebenfalls keine Blöße und bleibt dem 1.SKK Gut Holz Zeil im Kampf um den Titel damit auf den Fersen.

Am kommenden Wochenende haben beide Spitzenteams Auswärtsaufgaben zu bestreiten. Der 1.SKK Gut Holz Zeil tritt um 13:30 Uhr bei Baur SV Burgkunstadt an. Karlstadt muss die Reise nach Landshut antreten.